

Liebe Wählerinnen, liebe Wähler

Seit bald vier Jahren engagiere ich mich als Mitglied der Aargauer Regierung für unseren attraktiven Wohn- und Wirtschaftsstandort. Mit viel Freude führe ich das Departement Finanzen und Ressourcen mit seinen rund 600 Mitarbeitenden. Ich bin sehr motiviert meine Arbeit in der nächsten Legislatur weiterzuführen und die Herausforderungen anzupacken.

Im Fokus der gemeinsamen politischen Tätigkeit von Grosse Rat und Regierungsrat stehen dabei die Bewältigung der Folgen der Corona-Pandemie, ein weiterhin gesunder Finanzhaushalt, wichtige Hochbauprojekte, ein innovativer Wirtschaftsstandort mit moderaten Steuern sowie eine effiziente und digitale Verwaltung – nur um einige strategisch wichtige Vorhaben zu nennen.

Ich freue mich darauf mit den Menschen und für die Menschen unseres Kantons Lösungen zu entwickeln. Die vergangenen Monate haben eindrücklich gezeigt, dass wir gemeinsam Grosse leisten können. Wir waren zusammen stark. Im Aargau dürfen wir auf Einwohnerinnen und Einwohner zählen, die sich um

die Mitmenschen kümmern. Zu erleben, wie diese Solidarität und dieses Miteinander in unserem Kanton gepflegt werden, macht mich immer wieder stolz. Der Aargau, seine Bezirke und Gemeinden werden vom Engagement und der Identifikation der Menschen getragen. Sie, liebe Aargauerinnen und Aargauer, liebe CVP-lerinnen und CVP-ler, engagieren sich in der Politik, in Vereinen, Nachbarschaften und Familien, handeln unaufgeregt und sachlich. Dafür danke ich Ihnen und ich bin bereit, in diesem Sinn und Geist meinen Beitrag als Mitglied der Aargauer Regierung zu leisten.

Ich freue mich, wenn Sie, liebe CVP-lerinnen und liebe CVP-ler, mir am 18. Oktober 2020 mit Ihrer Stimme das Vertrauen aussprechen, damit ich in Ihrem Auftrag zusammen mit dem Regierungsgremium die Zukunft unseres schönen Kantons weiter gestalten darf. Herzlichen Dank! Zäme für euse Aargau! – zäme stark!

Ihr



Markus Dieth, Regierungsrat

Die Landammann-Stammtische bis Ende Jahr:

- Freitag, 9. Oktober 2020, 19–22 Uhr, Restaurant Sonne, Leuggern
- Dienstag, 13. Oktober 2020, 19–22 Uhr, GastroAargau, Lenzburg
- Mittwoch, 18. November 2020, 19–22 Uhr, Feldschlösschen, Rheinfelden
- Donnerstag, 3. Dezember 2020, 19–22 Uhr, Gasthaus zum Weissen Kreuz, Abtwil

Landammann Markus Dieth und seine Gastgeberinnen und Gastgeber freuen sich auf interessante Gespräche mit vielen Gästen. Anmeldung erforderlich an kommunikation.dfr@ag.ch



CVP «Die Mitte» Trittfest und trittsicher

Zusammen mit unserem Landammann Markus Dieth hat die CVP-Fraktion in dieser Legislatur Prägendes geleistet und aus der politischen Mitte heraus die Geschäfte im Grossen Rat gestaltet und beeinflusst. **Bei der Erarbeitung** des Energiegesetzes, über welches wir am 27. September abstimmen, das auf die Energieeffizienz und die Gebäudesanierungen fokussiert ist. Mit der Umsetzung des Energiegesetzes werden vor allem unsere Wirtschaft und unsere KMU mit ihren Arbeits- und Lehrplätzen profitieren. Die Wertschöpfung bleibt somit im Kanton. **Mit einer Finanzpolitik**, welche so ausgerichtet ist, dass sie unseren Kanton zu einem attraktiven Lebens- und Wohnkanton macht, aber doch umsichtig und haushälterisch mit den Steuergeldern umgeht. **Mit einer Familienpolitik**, welche gute Rahmenbedingungen schafft für die Vereinbarkeit von Familien- und Berufsarbeit, im speziellen aber auch einen Fokus auf die Aufwertung der Familienarbeit legt. **Mit einer Wirtschaftspolitik**, welche die Unternehmen entlastet von unnötigen administrativen Hürden und gute Rahmenbedingungen schafft für den Aargauer Werkplatz mit seinen Arbeitsplätzen. Wir sind trittsicher und trittfest mitten in der Aargauer Politik. Wir stehen **für moderate Steuern, eine nachhaltige Landwirtschaft, gesunde Spitäler, eine effiziente und digitale Verwaltung**. Wir setzen uns ein **gegen den Fachkräftemangel** und **für besseren Schutz unserer Wirtschaftspersonen** gegen den Übernahmehunger von



Staaten wie China, welche unseren Firmen nicht die gleichen Rechte einräumen.

Die politische Zusammensetzung im Kanton Aargau ist so, dass es unsere Fraktion ist, die zusammen mit einzelnen Mitgliedern anderer Mitteparteien den Ausschlag geben für tragfähige Lösungen. Wir haben es auch in der Hand unheiligen Allianzen das Handwerk zu legen. Wir bekämpfen die Blockaden. Ohne eine starke Mitte verändert sich die Politik im Kanton Aargau. Das Potential der Wählerinnen und Wähler besser abzuholen, ist ein erklärtes Ziel und eine klare Strategie der CVP Aargau. So heissen unsere Listen **CVP Die Mitte**. Mit der

gestaltenden Mitte sind wir Position und Programm und alles andere als Resultat von links und rechts. Das weltweit einmalige Konkordanzsystem mit einem Linksblock und einem Rechtsblock macht **Die Mitte** zur Verantwortungsträgerin für das politische Erfolgsmodell und die direkte Demokratie. Mit unseren Listen **CVP Die Mitte**, auch in Anlehnung an die Bundeshausfraktion verbinden wir in unserem Kanton eine klare Öffnungsstrategie und eine Bewegung. Wir sprechen neue Bürgerinnen und Bürger an, die sich identifizieren können mit unseren Werten, Ideen und unserem Programm. So haben auch prominente Mitglieder der BDP Aargau in dieser Legislatur als neue Mitglieder der CVP unsere Fraktion im Grossen Rat verstärkt. Darauf sind wir stolz. Wir sind gemeinsam unterwegs und im speziellen auch die BDP Aargau unterstützt unseren Wahlkampf und unsere Listen **CVP Die Mitte**.

Wo wir vor einem Jahr mit einem grossen Umzug durch Baden in den Wahlkampf zogen, tun wir es auch dieses Jahr. Einfach anders. In Zeiten von Covid virtuell. Unsere 135 Kandierenden zeigen den Weg und markieren den Tritt und die Position. Nicht links, nicht recht, sondern vorwärts. Weniger links, weniger rechts, mehr **CVP Die Mitte**. Miteinander für unseren Aargau. Danke für die Unterstützung.

Marianne Binder-Keller,
Präsidentin CVP Aargau,
Nationalrätin

Alfons Paul Kaufmann,
Fraktionspräsident, Grossrat,
Vizepräsident CVP Aargau



Bezirk Aarau



Andre Rotzetter
04.01



Brigitte Schwaller
04.02



Werner Schib
04.03



Sara Schibli
04.04



Lukas Häusermann
04.05



Christine Knüsel-Bachofer
04.06



Peter Roschi
04.07



Mark Taugwalder
04.08



Regula Haag Wessling
04.09



Michael Schibli
04.10



Jett Walther
04.11



Denise Zeller Xenaki
04.12



Etienne Huber
04.13



Elias Fricker
04.14



Natascha Wertli-Lopez
04.15



Barbara Totzke
04.16

Aarau Regio: Für gut ausgebaute Fuss- und Veloverbindungen als Beitrag zu einem optimalen Verkehrsmix.

Bezirk Baden



Edith Sauer
04.01



Susanne Voser
04.02



Michael Wetzel
04.03



Roland Kuster
04.04



Michael Notter
04.05



Simon Binder
04.06



Matthias Gotter
04.07



Markus Mötteli
04.08



Barbara Gerster Rytz
04.09



Anna Katharina Hess
04.10



Pia Viel
04.11



Silvère Dagelet
04.12



Marijan Detelic
04.13



Michael Kaufmann
04.14



Markus Schneider
04.15



Beat Brändli
04.16



Ursi Depentor
04.17



Ariane Dieth
04.18



Lukas Gallus Eberle
04.19



Fabian Egger
04.20



Adrian Hitz
04.21



Severine Jegge
04.22



Fabian Keller
04.23



Bettina Lutz Güttler
04.24



Ruth Niggli
04.25



Lara Rüfenacht
04.26



Walter Vega
04.27



Sarah Wiederkehr
04.28



Amanda Wildi-Hürsch
04.29



Roman Wyler
04.30

Baden: Für Vielfalt im Bezirk mit Kulturleuchttürmen, einer nachhaltigen Gesundheitsversorgung und einer starken Wirtschaft.

Bezirk Bremgarten



Harry Lütolf
04.01



Karin Koch Wick
04.02



Michael Eichholzer
04.03



Stefanie Dietrich-Meyer
04.04



Stephan Bättig
04.05



Jacqueline Wick
04.06



Otto Eggimann
04.07



Rita Brem-Ingold
04.08



Meinrad Meyer
04.09



Daniel Duss
04.10



Petra Huber-Neff
04.11



Sonja Isler-Rüttimann
04.12



Marlen Schmid
04.13

Bezirk Bremgarten



Martin Stalder
04.14



Sabine Wiederkehr
04.15



Aaron Keller
04.16

Bremgarten: Für unsere lokalen Unternehmen, starke Bildungszentren und den Erhalt der einzigartigen Flusslandschaften.



Jürg Baur
04.01



Barbara Geissmann
04.02



Heinz Wipfli
04.03



Antonino Vecchio
04.04



Astrid Baldinger Fuchs
04.05



Lukas Brunnschweiler
04.06



Elsbeth Hofmänner
04.07



Cécile Monnard-Reichlin
04.08



Harry Treichler
04.09



Regula Zwicky
04.10

Brugg: Für eine sinnvolle Energiepolitik, eine zweckmässige Verkehrspolitik, einen starken Wirtschafts- und Bildungsstandort.

Bezirk Kulm



Isabell Landolfo
04.01



Ramona Costa-Seiler
04.02



Vincenzo Landolfo
04.03



Ruth Rötheli
04.05

**Kulm: Für den Mittelstand, für Lösungen, die unseren Bezirk voranbringen.
#wirtretenfürSieein**

Bezirk Laufenburg



Werner Müller
04.01



Daniele Mezzi
04.02



Christian Fricker
04.03



Barbara Hürlimann
04.04



Christian Berger
04.05



Petra Schmid
04.06



Viktor Reimann
04.07

Laufenburg: Für eine nachhaltig produzierende Landwirtschaft, gute Ausbildungsmöglichkeiten, den Klimaschutz und gute Beziehungen zum Ausland.

Bezirk Lenzburg



Sabine Sutter-Suter
04.01



Cécile Kohler
04.02



Maya Bally
04.03



Oliver Hunziker
04.04



Verena Bütschli
04.05



Andreas Berger
04.06



Donate Pagliaricci
04.07



Christina Bachmann-Roth
04.08



Beatus Gross
04.09



Oliver Hippele
04.10



Raphael Rudolf
04.11



Nik Rüttimann
04.12



Daniel Marti
04.13

Lenzburg: Für Energie und Umwelt, für Familien und eine starke Bildung, für die Standort- und Wirtschaftsförderung und die Lehrlinge.

Bezirk Muri



Ralf Bucher
04.01



Franziska Stenico
04.02



Daniel Käppeli
04.03



Jakob Sidler
04.04



Marlis Villiger-Stierli
04.05



Urs Hoppler
04.06



Stefan Frey
04.07

Muri: Für ein attraktives ÖV-Angebot, nachhaltige Projekte für unsere Versorgungssicherheit.

Bezirk Rheinfelden



Alfons Paul Kaufmann
04.01



Thomas Henzel
04.02



Marion Pfister
04.03



Caroline Brugger Schmidt
04.04



Alina Spuhler
04.05



Marion Wegner-Hänggi
04.06



Helga Gähweiler
04.07

Rheinfelden: Für eine starke Berufsschule und eine neue Mittelschule im Bezirk zur Stärkung der Bildung, für unser Gesundheitszentrum.

Bezirk Zofingen



Pius Dahinden
04.08



Christian Otter
04.09



Walter Zumstein
04.10



Hans-Ruedi Hottiger
04.01



Michèle Graf
04.02



Daniel Lüthy
04.03



Stéphanie Hagmann
04.04



Robert Weishaupt
04.05



Roger Lussi
04.06



Raphael Zimmerli
04.07



Thomas Ramseyer
04.08



Abdelwahad El Hajjar
04.09



Shin Szedlak
04.10

Zofingen: Für mehrheitsfähige Lösungen, Solidarität unter den Bürgerinnen und Bürgern. Alle Bevölkerungsgruppen sollen Gehör finden.



Mihaela Jenni
04.11



Marco Bütikofer
04.12



Kevin Paul Wilhelmstätter
04.13



Nadine Nauer
04.14



Irma Jordi
04.15

Bezirk Zurzach



René Huber
04.01



Andreas Meier
04.02



Daniel Baumgartner
04.03



Monika Baumgartner-Schwere
04.04



Philipp Laube
04.05



Lukas Schilling
04.06



Kuno Schumacher
04.07

Zurzach: Für das einzigartige Zurzibiet mit einer zukunftsgerichteten regionalen Gesundheitsversorgung und vielfältigen Verkehrsverbindungen (in die Zentren) ohne Staus am Zollübergang Koblenz.



Wir zählen auf Ihre Stimme!

CVP Aargau sagt zweimal Nein und einmal Ja

Nein für ein Verbot der Finanzierung von Kriegsmaterialproduzenten

Die Initiative will die Finanzierung von Kriegsmaterialherstellern weltweit verbieten. Sie verlangt, dass die Nationalbank oder Stiftungen und Einrichtungen der staatlichen und beruflichen Vorsorge Unternehmen nicht mehr finanzieren dürfen, wenn diese mehr als 5% ihres Umsatzes mit der Herstellung von Kriegsmaterial erwirtschaften. Die CVP stellt sich gegen einen Eingriff in die Unabhängigkeit der Nationalbank, befürchtet mehr Bürokratie, Unsicherheit und eine Schwächung des Wirtschaftsplatzes Schweiz.

Nein zur Initiative «Für verantwortungsvolle Unternehmen – zum Schutz von Mensch und Umwelt»

Die Volksinitiative will, dass Unternehmen mit Sitz in der Schweiz einem äusserst strengen Regelwerk unterstellt sind, wenn es um die Durchsetzung von Menschenrechten und Umweltschutz bei ihren weltweiten Tätigkeiten geht. Im Zentrum der Initiative steht eine neue Sorgfaltsprüfungspflicht. Kommt ein Schweizer Unternehmen dieser Pflicht nicht nach, soll es für alle Schäden haften, die seine Tochterfirmen sowie alle Unternehmen, mit denen es Geschäftsbeziehungen unterhält, irgendwo in der Welt verursacht haben. Die CVP versteht das Anliegen der Initianten, dass Schweizer Unternehmen Mensch und Umwelt zu achten haben, will jedoch nicht wegen einzelnen zu verurteilenden Vorfällen alle Schweizer Unternehmen unter Generalverdacht stellen. Unsere Unternehmen und Arbeitsplätze geraten unter Druck, insbesondere auch durch die in der Initiative vorgesehene Umkehr der Beweislast. Als Erfolg der Initianten ist zu werten, dass das Parlament ein neues Gesetz als indirekten Gegenvorschlag verabschiedet hat. Bei einem Nein zur Initiative tritt es automatisch in Kraft. Der indirekte Gegenvorschlag verzichtet auf neue Haftungsregelungen, beinhaltet aber eine Rechenschaftspflicht über Menschenrechte und Umwelt sowie eine Sorgfaltsprüfungspflicht im Bereich Kinderarbeit und Konfliktmineralien.

Ja zur Verfassungsänderung des Kantons Aargau zur Umsetzung des Bundesgesetzes über Geldspiele

Den Anstoss zur Verfassungsänderung lieferte das neue Geldspielgesetz des Bundes, das in der Volksabstimmung vom Juni 2018 mit grossem Mehr angenommen wurde. Der Grosse Rat hat der Änderung der Kantonsverfassung im Zusammenhang mit der Totalrevision des Geldspielgesetzes zugestimmt. Dieses stützt sich inskünftig nicht mehr auf die kantonale Verfassung sondern auf das Geldspielgesetz des Bundes. Daher kann die bisherige Bestimmung in der Verfassung aufgehoben werden.

**Haben Sie eine neue Adresse?
Oder wollen Sie uns einen Beitrag
schicken?**

**Schreiben Sie uns auf
info@cvp-aargau.ch**

Parolenspiegel

Eidgenössische Vorlagen

NEIN zur Volksinitiative «Für verantwortungsvolle Unternehmen – zum Schutz von Mensch und Umwelt»

NEIN zur Volksinitiative «Für ein Verbot der Finanzierung von Kriegsmaterialproduzenten»

Kantonale Vorlage

JA zur Änderung der Verfassung des Kantons Aargau (Umsetzung des Bundesgesetzes über Geldspiele)

Herausgeber

CVP Aargau,
Mitgliederzeitschrift der CVP Aargau

Erscheinungsweise

4–5× jährlich

Jahresabonnement

Fr. 40.–

Auflage

7000 Exemplare

Administration

Sekretariat CVP Aargau,
Laurenzenvorstadt 79, 5000 Aarau
Tel. 056 222 97 97

E-Mail

info@cvp-aargau.ch

Gestaltung, Satz und Druck

Bürli AG, Döttingen